

18.09.2015 – Nr. 67

Verfolger greifen an: Zandvoort-Pole Position für Porsche und BMW

- Verfolger erhöhen im Titelkampf Druck auf Tabellenführer Asch/Ludwig
- Österreicher Ragginger und Baumann holen erste Startplätze in Zandvoort
- Catsburg entscheidet Qualifying-Duell der Niederländer im Lamborghini für sich

Zandvoort/Niederlande. Die Spannung im Titelkampf des ADAC GT Masters steigt: Die Verfolger im Porsche und BMW erhöhen beim vorletzten Rennwochenende der Saison in Zandvoort/Niederlande den Druck auf die Tabellenführer Sebastian Asch (29, Ammerbuch) und Luca Ludwig (26, Bonn/beide Team Zakspeed) im Mercedes-Benz SLS AMG. Im Qualifying in Zandvoort fuhren die Titelkontrahenten des Mercedes-Benz-Duos auf die ersten Startplätze. Die Pole Position für das Rennen am Samstag holte sich Martin Ragginger (27, A), der im Porsche 911 den Tabellenzweiten Klaus Bachler (24, A/beide GW IT Racing Team Schütz Motorsport) unterstützt. Am Sonntag starteten die Tabellendritten Jens Klingmann (25, Leimen)/Dominik Baumann (22, A/beide BMW Sports Trophy Team Schubert) im BMW Z4 vom besten Startplatz. „Die kühleren Witterungsbedingungen helfen uns hier. Wenn es so bleibt, haben wir gute Chancen die Pole in einen Sieg umzumünzen“, sagt Ragginger. Ludwig/Asch gehen von den Startplätzen drei und neun in die beiden Rennen auf dem ehemaligen Formel-1-Kurs in den Nordseedünen. SPORT1 überträgt beide Rennen am Samstag und Sonntag ab 13:00 live und in voller Länge.

Keyfacts, Circuit Park Zandvoort, Zandvoort/Niederlande, Lauf 13 und 14 von 16

Streckenlänge: 4.307 Meter

Wetter: 17 Grad, sonnig

Pole Position Rennen 1: Martin Ragginger (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 1:38,895 Min.

Pole Position Rennen 2: Dominik Baumann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3), 1:38,760 Min.

Qualifying 1 für das Rennen am Samstag

Ragginger schrieb im Qualifying eine beeindruckende Erfolgsgeschichte fort: Der Österreicher sorgte für die sechste Pole Position des gelb-schwarzen Porsche 911 aus dem Team GW IT Racing Schütz Motorsport in der Saison 2015. Zu Beginn des Qualifying setzte sich Tomas Enge (38, CZE/Reiter Engineering) im Lamborghini Gallardo an die Spitze, doch dann griff Ragginger an und unterbot die Bestzeit des Tschechen um 0,209 Sekunden. Aus der zweiten Reihe startet Tabellenführer Asch. Der Mercedes-Benz-Pilot schob sich genau zum Ende des Qualifying von Position fünf auf Rang drei nach vorn und verdrängte die beiden Audi R8 von Rahel Frey (29, CH/YACO Racing) und Florian Stoll (34, Rickenbach/kfzteile24 MS RACING) auf die Startplätze vier und fünf. Fabian Hamprecht (20, Hagen/Bentley Team HTP) sicherte sich im schnellsten Bentley Continental Startplatz sechs.

Qualifying 2 für das Rennen am Sonntag

Baumann sorgte im Zeittraining für das Rennen am Sonntag direkt zu Beginn für klare Verhältnisse. Der BMW-Pilot fuhr früh auf die Strecke, setzte auf seiner zweiten Runde die Bestzeit und stellte den Z4 eine Runde später an der Box ab. Die Bestzeit des Österreichers unterbot kein Konkurrent mehr, allerdings musste Baumann noch um den besten Startplatz zittern. Christer Jöns (28, Ingelheim/C.Abt Racing) kam bis auf knappe 0,007 Sekunden an Zeit heran, musste sich aber mit Startplatz zwei begnügen. „Wir waren im Training schon gut dabei und zwei Mal schnellste und konnte den Speed auch im Qualifying abrufen“, freute sich Baumann. „An der Spitze ist es in beiden Rennen gut gemischt. Es wird sehr spannend und die Pole ist noch keine Garantie auf den Sieg.“ Im Duell der Niederländer setzte sich ADAC GT Masters-Neuzugang Nick Catsburg (27, NL) im Lamborghini durch und fuhr auf Startplatz drei,

sein Markenkollege und ADAC GT Masters-Vizechampion Jaap van Lagen (38, NL/beide Reiter Engineering) geht hinter Marc Basseng (36, Löbau/kfzteile24 MS RACING) im Audi R8 als Fünfter ins Rennen. Bachler startet im Porsche 911 als Sechster, Tabellenführer Ludwig von Rang neun.

Die Tabellenführer Asch und Ludwig lassen sich von der Leistung ihrer Verfolger nicht nervös machen. „Wir setzen auf das Rennen und werden über die Distanz angreifen“, verspricht Asch.

Ergebnis Qualifying 1 für das Rennen am Samstag (Top 6)

1. Martin Ragginger (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 1:38,895 Min.
2. Tomas Enge (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo R-EX), +0,209 Sek.
3. Sebastian Asch (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +0,357 Sek.
4. Rahel Frey (YACO Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,398 Sek.
5. Florian Stoll (kfzteile24 MS RACING-Audi R8 LMS ultra), +0,455 Sek.
6. Fabian Hamprecht (Bentley Team HTP-Bentley Continental GT3), +0,669 Sek.

Ergebnis Qualifying 2 für das Rennen am Sonntag (Top 6)

1. Dominik Baumann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3), 1:38,760 Min.
2. Christer Jöns (C.Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,007 Sek.
3. Nick Catsburg (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo R-EX), +0,041 Sek.
4. Marc Basseng (kfzteile24 MS RACING-Audi R8 LMS ultra), +0,103 Sek.
5. Jaap van Lagen (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo R-EX), +0,286 Sek.
6. Klaus Bachler (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), +0,323 Sek.

Tickets inklusive Fahrerlager ab 20 Euro

Fans, die das ADAC GT Masters live an der Rennstrecke erleben wollen, erhalten Karten im Vorverkauf bereits ab 20 Euro inklusive Zugang zum Fahrerlager. ADAC Mitglieder profitieren beim Ticketkauf über das ADAC Vorteilsprogramm. Erhältlich sind die Tickets online unter www.adac.de/gt-masters, in allen ADAC Geschäftsstellen, unter www.eventim.de oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim.

Das ADAC GT Masters geht in der Saison 2015 in Deutschland, Österreich, Belgien und den Niederlanden bei acht Veranstaltungen mit 16 Rennen an den Start. Auch 2015 ist das ADAC GT Masters wieder live im TV zu sehen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz überträgt der neue Live-TV-Exklusivpartner SPORT1 alle 16 Rennen des ADAC GT Masters in voller Länge live. Die Übertragung beginnt an den Rennwochenenden in der Regel um 13 Uhr.

Termine und Veranstaltungsorte ADAC GT Masters 2015:

24.04. – 26.04.2015	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
05.06. – 07.06.2015	Red Bull Ring (A)
19.06. – 21.06.2015	Circuit Spa-Francorchamps (B)
03.07. – 05.07.2015	Lausitzring
14.08. – 16.08.2015	Nürburgring
28.08. – 30.08.2015	Sachsenring
18.09. – 20.09.2015	Circuit Park Zandvoort (NL)
02.10. – 04.10.2015	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

MEDIA INFORMATION

Pressekontakt

ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters

www.adac.de/motorsport